



Landeshauptstadt
München
**Gleichstellungsstelle
für Frauen**

Münchner Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen

6.-30.11.2018

für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Leben
für alle Frauen, Mädchen und Jungen weltweit!

Veranstaltungsprogramm

Schirmpatin
Bürgermeisterin Christine Strobl



grafikdesign: www.schneider-und-partner.de

25.11.2018

Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Veranstaltet vom Aktionsbündnis 2018

Di 6.11.18

14.00-16.00

Frauennotruf
München
Saarstr. 5**U** 2 Hohenzollernpl.
Tram 27 Herzogstr.**Bus** 53, 59 Nordbad**Trauma-sensible Ressourcenarbeit mit Frauen über 60**

Fachgespräch mit Cordula Weidner (WenDo) und Ingrid Reich (Sicher im Alter)

Wie es gelingt mit speziellen Angeboten wie Frühstücksgruppen und Selbstbehauptungskursen ältere Frauen als Zielgruppe zu erreichen.

Beratungsstelle Frauennotruf München

www.frauennotrufmuenchen.deinfo@frauennotrufmuenchen.de, Tel. 089/ 763737**Mi 7.11.18**

16.30-19.00

Haus für Mutter
und Kind
Bleyerstr. 6**U** 6 Brudermühlstr.**Bus** 54+X30**Gewaltprävention – Schutz und Sicherheit vor Gewalt in Deutschland**

Infoveranstaltung mit interkulturellen Mediatorinnen in deutscher + englischer Sprache:

Was ist Gewalt? Folgen, rechtliche Regelungen in Deutschland und Wege aus der Gewalt.

Haus für Mutter und Kind mit Ethno-Medizinischem Zentrum e.V., www.mutter-kind-haus.org

Christine.blank@paritaet-bayern.de, Tel. 089/ 74215476

Mi 7.11.18

18.00-19.30

Wildwasser
München e.V.
Thomas-Wimmer-
Ring 9**S** Isartor**Gruppenangebote bei Wildwasser München**

Speziell das Konzept der Selbsthilfegruppen und der ressourcenstärkenden Schreibgruppe wird vorgestellt.

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.deirmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de

Tel. 089/ 60039331

Do 8.11.18

13.00-17.00

Sozialdienst kath.
Frauen (SKF)
Dachauerstr. 48**U** 1, 7 Stiglmaierpl.**Gewalt zwischen Eltern aus der Perspektive der Kinder**

Vortrag von Dr. Sandra Dlugosch und Vorstellung des Frauenhauses, mit Imbiss

Frauenhaus Landkreis München, SKF

www.skf.muenchen.de, Tel. 089/ 451254990Frauenhaus-lkr-muc@skf-muenchen.de**Do 8.11.18**

16.00-18.00

DONNA MOBILE
Aubingerstr. 43**S** 6, 8 Westkreuz**Grenzen erfolgreich setzen**

Internationales Frauencafé mit Vortrag von Joanna Plewa

DONNA MOBILE AKA e.V.

www.donnamobile.org, info@donnamobile.org

Tel. 089/ 505005

Fr 9.11.18

17.00-19.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2**S** Hackerbrücke**Tram** 18, 19**Gewaltprävention in der Familie**

Frauencafé mit Vortrag

in russischer Sprache mit Elena Smotraeva

DONNA MOBILE AKA e.V.

www.donnamobile.org, info@donnamobile.org

Tel. 089/ 505005

Sa 10.11.18**So 11.11.18**

10.00-16.00

Maria Einsiedel Str.14

 3 Thalkirchen  € 130 nach Absprache**WenDo für Fachfrauen
mit Cordula Weidner**

WenDo ist eine von Frauen für Frauen entwickelte Form der geistigen und körperlichen Selbstbehauptung und Selbstverteidigung. Für Fachfrauen aus den Berufsfeldern Beratung/Therapie, soziale Unterstützung, Rechtsanwaltschaft, Medizin etc.

Die Teilnehmerinnen erleben WenDo und erfahren ihre ganz persönliche Wehrhaftigkeit.

Beratungsstelle Frauennotruf München

www.frauennotrufmuenchen.de

info@frauennotruf-muenchen.de, Tel. 089/ 763737

Mo 12.11.18

18.00-20.30

IMMA e.V.

Jahnstr. 38

 2 Fraunhoferstr.**Sonita****Dokumentarfilm****von Rokhsareh Ghaem Magham**

„Sonita“ erzählt die Geschichte einer jungen Afghanin, die als illegale Einwanderin im Iran lebt und einen ihr unbekanntem Mann heiraten soll, um die Hochzeit ihres Bruders zu finanzieren. Doch die 18-jährige wehrt sich gegen den Druck ihrer Familie und klagt die bis heute gelebte Tradition der verkauften Bräute in mitreißenden Rap-Songs an.

Wüstenrose, Fachstelle Zwangsheirat/FGM

IMMA e.V., www.imma.de

wuestenrose@imma.de, Tel. 089/ 45216350

Di 13.11.18

18.30-20.30

DONNA MOBILE

Aubingerstr. 43

 6, 8 Westkreuz **Umgang mit schwierigen Situationen****Frauencafé mit Vortrag****in polnischer Sprache mit Joanna Plewa**

DONNA MOBILE AKA e.V.

www.donnamobile.org, info@donnamobile.org

Tel. 089/ 505005

Mi 14.11.18

19.00

Café Glanz

Sedanstr. 37

 Ostbahnhof **„Lauf weg, wenn du kannst!“****Lesung mit Autorin Cornelia Koepsell**

Geschichte einer Frau, die nach Gewalterfahrungen in der Partnerschaft um ein eigenständiges Leben kämpft.

Siaf e.V., www.siaf.de

zirngibl@siaf.de, Tel. 089/ 4580250

Do 15.11.18

18.00-21.00

DONNA MOBILE

Aubingerstr. 43

 6, 8 Westkreuz **Gewalt gegen Frauen, Mädchen und Jungen****Frauencafé mit Vortrag in****bulgarischer Sprache mit Marusya Topalova**

DONNA MOBILE AKA e.V.

www.donnamobile.org, info@donnamobile.org

Tel. 089/ 505005

Do 15.11.18

19.00

EineWelt Haus
Schwanthalerstr. 80**U** 4, 5 Theresienwiese**Häusliche Gewalt – „Familiendrama“?
Erfahrungen im interkulturellen Kontext:
Deutschland und Lateinamerika**

Podiumsdiskussion mit

Romy Stangl (Häusliche Gewalt)

Dr. Corina Toledo (Femizide #NiUnaMenos-
Bewegung in Lateinamerika)Dr. Markus Fath (Gewalt an Mädchen und
Frauen in Deutschland)

One Billion Rising München e.V.

www.onebillionrising-muenchen.de

info@onebillionrising-muenchen.de, Tel. 089/ 13999276

Do 15.11.18

19.30-21.00

Nachbarschaftstreff
Blumenau

Rolf-Pinegger-Str. 5

Bus 56 Terofalstr.**♀** **Æ****Eine positive Atmosphäre
in der Familie schaffen**

Türkische Frauengruppe

Vortrag von Ferda Duymaz

in türkischer Sprache

DONNA MOBILE AKA e.V.

www.donnamobile.org, info@donnamobile.org

Tel. 089/ 505005

Do 15.11.18

20.00-22.00

VAMV OV

Silberhornstr. 6

U 2 Silberhornstr.**Tram** 15, 25**Æ** € 8,00**Unterhalt nach Trennung und Scheidung
insbesondere bei Gewalt**Infoabend mit Cornelia Strasser,
Fachanwältin für FamilienrechtÜber Voraussetzungen und Dauer von
Trennungsunterhalt, Ehegattenunterhalt,
Betreuungsunterhalt (nichtehel. Lebensgemein-
schaften), Kindesunterhalt, Unterhalt bei
Wechselmodell, Unterhaltsvorschuss und
Beistandschaft beim JugendamtVAMV OV München, www.vamv-muenchen.de

zarda@vamv-muenchen.de, Tel. 089/ 6927060

**Fr 16.11.18 -
So 18.11.18**

10.00-17.00

Bienewitz
Apianstr.1**U** 2 Hohenzollernpl.**Bus** 53 Kurfürstenpl.**NIENMORE Pop-Up Store**

Workshops und Ausstellung

NIENMORE – Wear the fight!

Seit den 90ern wurden Hunderte von Frauen
in Ciudad Juárez, Mexico ermordet.NIENMORE ist ein soziales Nähstudio,
das durch Mode Frauen vor Ort ermächtigt.
Handgefertigte Kleider machen auf das Thema
Gewalt aufmerksam und bewirken einen
positiven gesellschaftlichen WandelFILOMELE mit NIENMORE, www.filomele.dewww.nienmore.com, post@filomele.de

Dr. Alexandra Cerny, Tel. 0163/ 6301207

Vernissage

Fr 16.11.18

16.00

Fr 16.11.18**Zentrale Veranstaltung der Aktionswochen**

18.00-21.00

Rathaus

Gr. Sitzungssaal

Marienplatz

 Marienplatz**Digitale Gewalt gegen Frauen, Mädchen und Jungen – Was tun gegen „Cyber Mobbing“, „Cyber Stalking“? Tipps für einen souveränen Umgang in der digitalen Welt**Grußwort der Schirmpatin
Bürgermeisterin Christine Strobl

Die weite Verbreitung webgestützter, mobiler Daten und der alltägliche Gebrauch von Sozialen Medien erzeugt ein neues Feld von Gewalt gegen Frauen und Mädchen und Jungen: die digitale Gewalt.

Sie hat in den letzten Jahren stark zugenommen – auch in Beziehungen, bei Trennung und Scheidung, meist in Verbindung mit anderen Gewaltformen.

Mit Beiträgen zu:

- Gewaltformen, Ausmaß und Folgen
- Straftatbeständen und juristisches Vorgehen.
Was macht die Polizei?
Tom Weinert, K105 Prävention PP München
- Vorsichtsmaßnahmen, Handlungsansätzen und praktischen Tipps
Christine Wittig, digitalcourage e.V. München
Elisabeth Schmitt, Café Netzwerk KJR
München Stadt

Aktionsbündnis 2018,
Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München,
Frauen helfen Frauen e.V. München
www.aktiv-gegen-maennergewalt.de
www.muenchen.de/frauengleichstellungsstelle
gst@muenchen.de, Tel. 089/ 233 92465

Mo 19.11.18

10.00-16.00

Interventionsstelle
Landkreis München
ILM, Nockherstr. 2
3. Stock 1, 2 Kolumbuspl.

Tram 15, 17, 25

Ostfriedhof

**„... und wenn ich wieder mal nicht schlafen kann“**

Fortbildung für Fachkräfte,
die mit belasteten Klientinnen arbeiten
Fachlicher Input und praktische Übungen
zur Ressourcenstärkung

ILM, www.landkreis-muenchen.de
Interventionsstelle@lra-m.bayern.de
Tel. 089/ 62211221

Mo 19.11.18

19.00

Seidlvilla
Nikolaiplatz 1 b**U** 3, 6**Selbstbestimmt und frei von Gewalt leben – bleibt das für Frauen ein Wunschtraum?**

Noch immer erfahren Frauen Gewalt in vielen Facetten, weil sie Frauen sind. Das reicht von Gewalt durch den Partner bis hin zu Frauenhandel und Zwangsheirat. Was macht TERRE DES FEMMES, wie können wir persönlich und politisch dagegen vorgehen?

TERRE DES FEMMES, Städtegruppe München
www.terre-des-femmes-muenchen.de
muenchen@frauenrechte.de
Juliane von Krause, Tel. 089/43651474

Di 20.11.18

9.30-11.30

IN VIA,
Goethestr. 12/III
S Hauptbahnhof**Gewalt in der Ehe – Ehebestandszeit nicht erfüllt: Möglichkeiten des Bleiberechts!**

Vortrag von Rechtsanwältin Bettina Nickel
IN VIA, Fachbereich Migration, www.invia-muenchen.de
migration@invia-muenchen.de, Tel. 089/ 54888950

Di 20.11.18

15.00-17.00

Staatsanwaltschaft
München
(Treffpunkt wird nach
Anmeldung bekannt-
gegeben)**AE** € 5**Vorstellung des Videovernehmungszimmers Information zum strafrechtlichen Verfahren**

Vortrag über die Vorgehensweise bei der Vernehmung von Kindern und Jugendlichen mit Besichtigung des Videovernehmungszimmers und des Sitzungssaals der Hauptverhandlung

AMYNA e.V., www.amyna.de, crj@amyna.de
Christine Rudolf-Jilg, Tel. 089/ 8905745100

Di 20.11.18

16.30-19.30

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 2**S** Hackerbrücke
Tram 18, 19**Gewalt gegen Frauen**

Frauencafé mit Vortrag
in rumänischer Sprache mit Oana Tiptis
DONNA MOBILE AKA e.V., www.donnamobile.org
info@donnamobile.org, Tel. 089/ 505005

Mi 21.11.18

10.00-14.00

TRAFFIX
Freizeitstätte
Baierbrunnerstr. 57**S** 7 Siemenswerke (9-13 Jahre) **AE****Selbstbehauptungskurs für Mädchen* (zwischen 9-13 Jahren)****Workshop**

Findet heraus, wo eure Grenzen sind und was ihr tun könnt, wenn euch jemand zu nahe kommt. Ihr könnt ausprobieren, wie ihr selbstbewusst auf tretet. Wir machen Spiele, bei denen ihr eure Stärken entdeckt. Wie stark ihr seid, dürft ihr bei einer Mutprobe testen!

Amanda Projekt für Mädchen* und junge Frauen*
www.amanda-muenchen.de
info@amanda-muenchen.de, Tel. 089/ 7255112

Mi 21.11.18

16.30-19.00

Giesinger
Mädchen-Treff
Rotwandstr. 28
Eingang
Walchenseeplatz

U U2 Untersbergstr.

♀ (6-12 J.) **Æ** € 1 

Antigewaltforum

Kurs mit Rita Braaz (WenDo-Trainerin)

Forum, um über erlebte Übergriffe zu erzählen. Beratung und Rollenspiele, um sich vor Beleidigungen, unangenehmen oder ekligen Situationen zu schützen.

GMT, www.giesinger-maedchen-treff.de

info@giesinger-maedchen-treff.de, Tel. 089/ 6913362

Mi 21.11.18

16.30-19.00

DONNA MOBILE
Holzapfelstr. 3

S Hackerbrücke

Tram 18, 19

♀ **Æ**

Was macht Frauen stark?

Seelische Gesundheit

durch Selbstbehauptung

Frauencafé mit Vortrag

in türkischer Sprache mit Tülin Bernsdorff

Donna Mobile AKA e.V., www.donnamobile.org

info@donnamobile.org, Tel. 089/ 505005

Mi 21.11.18

17.00

SkF
Dachauerstr.48

U 1

Tram 20, 21

Stiglmaierplatz



Da sein. Leben helfen.

Dokumentarfilm von Uli Bez

Porträtiert die Arbeit des SkF München, der sich für Frauen in Not einsetzt. Betroffene äußern sich offen und ganz nebenbei erfahren wir viel über strukturelle Diskriminierung und darüber, wie sexuelle und psychische Gewalt Frauenbiographien prägen.

Die Filmemacherin ist anwesend.

SkF München, www.DaseinLebenhelfen.de

www.skf-muenchen.de, presse@skf-muenchen.de

Mi 21.11.18

18.00-20.00

AMYNA e.V.
Mariahilfplatz 9

U 2 Kolumbusplatz

Tram 17 Mariahilfpl.

Æ € 17 (15 erm.)

Vortrag: Aufdeckung unterstützen

Die Dunkelziffer bei sexuellem Missbrauch ist sehr hoch. Viele Betroffene können erst als Erwachsene über sexuellen Missbrauch in der Kindheit reden. Wie können wir Kindern das Berichten von sexuellem Missbrauch erleichtern und auf die Aufdeckung reagieren.

AMYNA e.V., www.amyna.de, crj@amyna.de

Christine Rudolf-Jilg, Tel. 089/ 8905745100

Mi 21.11.18

18.00

EineWelt Haus
Schwanthalerstr. 80

U 4, 5Theresienwiese

€ 10 **Æ**

Pornographie brutalisiert die Gesellschaft

Vortrag von Prof. Dr. Gail Dines, USA

Prof. für Soziologie und Frauenstudien und radikale Anti-Porno-Aktivistin klärt auf, über die Pornoindustrie, ihre verheerende Rolle für die Verrohung von Männern gegenüber Frauen und den Backlash im Abbau der Geschlechterhierarchie. Pornografie als Krise der „Öffentlichen Gesundheit“ (public health crisis).

KOFRA mit AUFF, www.kofra.de

kofra-muenchen@mnet-online.de, Tel. 089/ 2010450

Do 22.11.18


17.00-19.00

AMYNA e.V.

Mariahilfplatz 9

 2 Kolumbuspl.

Tram 17 Mariahilfpl.

 € 17 (15 erm.)**„Das darfst du nicht weitersagen!“**

Vortrag von Dr. Dirk Bange

Immer deutlicher wird, dass sich viele Kinder und Jugendliche, die von sexueller Gewalt betroffen sind, an Gleichaltrige wenden. Was können wir als erwachsene Bezugspersonen tun, damit Mädchen* und Jungen* die erforderliche Hilfe und Unterstützung erhalten?

AMYNA e.V., www.amyna.de, Christine Rudolf-Jilg
 crj@amyna.de, Tel. 089/ 8905745100

Do 22.11.18

18.30

Solwodi München

Dachauerstr. 50

 1 Stiglmaierplatz**Das „Dublin-Verfahren“ –****Abschiebung ins Täterland**

Berichte aus der Arbeit von Solwodi München:

Welche Folgen hat es für Frauen, wenn sie im Zuge des Dublin-Verfahrens wieder in das Land zurückkehren müssen, in dem sie erstmals Fingerabdrücke abgegeben haben. Oft eine drohende Rückkehr in die Fänge der MenschenhändlerInnen und in die Zwangsprostitution.

Solwodi München, muenchen@solwodi.de
 Tel. 089/ 27275859

Do 22.11.18

20.00-22.00

TuSch

Grimmstr. 1

 3, 6,

Bus 62 Poccistr.

**Elternschaft nach Partnergewalt**

Vortrag mit Barbara Hanke (Frauenhilfe)

Wie kann gemeinsame Elternverantwortung nach häuslicher Gewalt umgesetzt werden? Wie geht es Kindern nach miterlebter Gewalt, was brauchen sie? Geschlechtsspezifische Beratung, die die Gefährdungslage, den Schutz und die Stabilisierung von Mutter und Kindern berücksichtigt, ist oft notwendig.



TuSch Trennung und Scheidung – Frauen für Frauen
www.tusch.info, tusch@tusch.info, Tel. 089/ 774041

Fr 23.11.18

10.00-12.00

Amtsgericht München

Pacellistr. 5

  4, 5 Stachus**Umsetzung der „Europaratskonvention zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Häusliche Gewalt“ (Istanbulkonvention) in Deutschland: Konsequenzen f. d. familiengerichtliche Praxis**

„Jedes Eingreifen ... muss vorrangig auf die Sicherheit des Opfers abzielen.“
 Vorträge und Diskussion

mit Prof. Dr. Susanne Nothafft (KSH), Richter Dr. Jürgen Schmid und AK „Umsetzung Istanbulkonvention“ insbes. zu Sorge-, Umgangsrecht und Gefährlichkeitseinschätzung u. Gefahrenmanagement, Sonderleitfaden des Amtsgerichts München
 AK Umsetzung Istanbulkonvention, Richter Dr. J. Schmid (Amtsgericht München) und Frauen helfen Frauen e.V.



Sa 24.11.18

22.00

Orte werden noch bekannt gegeben.

„Wir erobern uns die Nacht zurück“ – gegen sexistische Anmache und Gewalt an Frauen

Münchener Aktionsbündnis 8. März

www.ift2018.jimdo.com, buendnis8maerz@web.de

25. November Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen

Am 25.11.1960 wurden in der Dominikanischen Republik drei Regimegegnerinnen, die Schwestern Mirabal, bekannt als „las mariposas“ (die Schmetterlinge), auf Befehl des Diktators Trujillo verschleppt, vergewaltigt und ermordet. Ihre politische Arbeit galt dem Sturz der Diktatur und dem Widerstand gegen die sexuelle Versklavung der Frauen. 1961 riefen lateinamerikanische Feministinnen diesen Tag zum Widerstandstag gegen Gewalt an Frauen aus, 1999 wurde er zum internationalen Aktionstag durch die Vereinten Nationen deklariert. Weltweit finden an diesem Tag Aktionen zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt an Frauen statt.

So 25.11.18

14.00-17.00

Münchner Freiheit - Odeonsplatz

U 3, 6 Münchner Freiheit**„Stopp Gewalt an Frauen. Gegen Sexismus“**

Kundgebung mit Redebeiträgen von Frauenorganisationen, Demonstration zum Odeonsplatz

Aktionsgruppe Indianer & Menschenrechte mit Münchener Aktionsbündnis 8. März

www.aktionsgruppe.de, post@aktionsgruppe.de

So 25.11.18

19.00

St. Nikolaus
Schloßstr. 13 in
Notzing Oberding**S** 1, 2 Flughafen
Bus 512, 515Notzing,
Gartenstadt Nord**Nein zur Gewalt gegen Frauen und Mädchen**

Wortgottesdienst zum UN-Gedenktag

mit der Musikgruppe

„Die Ganz G'schmeidigen“

Kath. Frauengemeinschaft Deutschlands,
Diozösanverband München-Freising (kfd)

www.kfd-muenchen.de

info@kfd-muenchen.de, Tel. 089/ 89067160

Mo 26.11.18

14.00-16.00

Ev. Stadtakademie,
Herzog-Wilhelmstr. 24**U** 1, 2, 3, 6 Sendl. Tor**AE** € 10**„Shadows Law“ –****die Freierbestrafung in Schweden live**

Vortrag von Simon Häggström, Stockholm

Gast: Helmut Sporer, Kripo Augsburg

Der schwedische Polizeikommissar hat alles anschaulich in einem Buch aufgeschrieben, was er und seine KollegInnen von der Anti-prostitutionseinheit in Stockholm bei der Verfolgung von Sexkäufern, der Umsetzung des schwedischen Gesetzes zur Freierbestrafung seit 1999, erleben.

KOFRA mit AUFF + , Initiative „Stop Sexkauf!“

www.kofra.de, kofra-muenchen@mnet-online.de

Tel. 089/ 2010450

Mo 26.11.18

17.30-19.00

Wildwasser
München e.V.

Thomas-Wimmer-Rg. 9

S Isartor **Æ****Präventionsangebote für Frauen und Mädchen (ab 4 Jahre) gegen sexualisierte Gewalt und Grenzverletzungen**

Infoveranstaltung zum ressourcenorientierten und traumasensiblen Konzept für Kindergärten, Horte, Schulen, Jugendzentren

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de
Tel. 089/ 60039331**Mo 26.11.18**

19.15-20.30

Wildwasser
München e.V.

Thomas-Wimmer-Rg. 9

S Isartor **Æ****Präventionsangebote für Frauen und Mädchen mit unterschiedlichen Behinderungen gegen sexualisierte Gewalt**

Warum sind Frauen und Mädchen mit Behinderungen häufiger von sexualisierter Gewalt betroffen als Frauen und Mädchen im Bevölkerungsdurchschnitt? Wie kann effektive Prävention aussehen?

Wildwasser München e.V., www.wildwasser-muenchen.de
irmgard.deschler@wildwasser-muenchen.de
Tel. 089/ 60039331**Mi 28.11.18**

13.00-16.00

Münchner Informationszentrum
für Männer (MIM)

Feldmochingerstr. 6

U 1Georg-Brauchle-Ring
Tram 20 Wintrichring**Æ****Elternberatung bei Häuslicher Gewalt im Münchener Modell (Sonderleitfaden) Informationsveranstaltung**

für Fachleute im Feld Häuslicher Gewalt zum Verfahren, zu Zielen und Inhalten der Elternberatung. Anschließend Möglichkeit zu Diskussion und Erfahrungsaustausch

Beratungsstelle Frauenhilfe München + MIM
www.frauenhilfe-muenchen.de, www.maennerzentrum.de
info@maennerzentrum.de, Tel. 089/ 89043358**Fr 30.11.18**

19.00-21.00

DGB-Haus
Clara-Zetkin-Raum
Schwanthalerstr. 64**U** 4, 5 Theresienw.**Tram** 18**„Nie mehr Pocahontas – Gewalt an indigenen Frauen“**

Vortrag über Gewalt an indigenen Frauen in Kanada und den USA

Infolge von systematischem Rassismus und Kolonialismus wurden allein in Kanada in den letzten drei Jahrzehnten rund 4.000 Frauen ermordet.

Aktionsgruppe Indianer & Menschenrechte
www.aktionsgruppe.de, Monika Seiller
post@aktionsgruppe.de

Gewaltige Zahlen und Fakten

- Gewalt an Frauen hat viele Gesichter: ... erniedrigen, demütigen, beleidigen, missachten, benutzen, kontrollieren, einsperren, belästigen, missbrauchen, vergewaltigen, schlagen, ermorden ...
- Gewalt gegen Frauen ist weltweit die häufigste Menschenrechtsverletzung.
- Jede vierte Frau in Deutschland erlebt Gewalt durch den aktuellen/früheren Beziehungspartner.
- 58 % der Frauen in Deutschland erleiden sexuelle Belästigung.
- 70 % der Frauen werden im Rahmen des Umgangsrechtes der Kinder erneut vom Expartner misshandelt.
- Beim Polizeipräsidium München wurden 2017 2.917 Fälle von Partnergewalt angezeigt; die Täter sind meist Männer.

Die Aktionswochen gegen Gewalt an Frauen, Mädchen und Jungen werden unterstützt von:

Aktionsgruppe Indianer & Menschenrechte, Amanda Projekt für Mädchen und junge Frauen, Amyna, AsF-München/Frauen in der SPD, Autonomes Feministisches Forum AUFF, Autonomes Frauenhaus „Frauen helfen Frauen“ e.V., Bündnis „Aktiv gegen Männergewalt“, DGB Frauen München, Donna mobile AKA e.V., Filomele-Kunst Kultur/NIENMORE,, Frauenhilfe München, Frauennotruf München, Frauentherapiezentrum, Giesinger Mädchentreff, Gleichstellungsstelle für Frauen der Stadt München, Gleichstellungsstelle des LK München, IMMA e.V., Interventionsstelle LK München (ILM), Initiative Stop Sexkauf!, IN VIA München Fachbereich Migration, Kfd München, Kibs, Kinderschutz München, KOFRA, MIM, Münchner Aktionsbündnis 8. März, Münchner Unterstützungsmodell gegen häusliche Gewalt MUM, Prof. Dr. Susanne Nothhafft (KSH), OneBillionRising München, Parität. Haus für Mutter und Kind, Projekt-Laden International Haidhausen, Runder Tisch gegen Männergewalt, Sif e.V., Solwodi München, Sozialdienst kath. Frauen München, Offene Hilfen u. Frauenhaus LK, Stadtbund Münchner Frauenverbände, Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen, TERRE DES FEMMES München, Therapienetzt Essstörung, TuSch Trennung und Scheidung, Frauen für Frauen e.V., VAMV OV München, Nicole Waniek, Stadtjugendamt S-II-L/GIBS, Verein für Fraueninteressen, Wildwasser München

ViSdP: Sibylle Stotz, Frauen helfen Frauen e.V.,
PF 900446, 81504 München
in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle für Frauen
der Stadt München.

Es gibt einen Weg aus der Gewalt

- In Bayern flüchten jedes Jahr mehr als 2.000 Frauen mit ihren Kindern in ein Frauenhaus.
- Ca. 70 % der Frauenhausbewohnerinnen starten mit der Unterstützung des Frauenhauses ein neues gewaltfreies Leben.
- 2017 wurden beim Amtsgericht München durch zivilrechtliche Schutzanordnungen nach dem Gewaltschutzgesetz 596 Täter wegen häuslicher Gewalt der Wohnung verwiesen und/oder mit einem Kontaktverbot belegt.
- Unterstützung und fachliche Beratung gibt es bei den Frauenhäusern, Frauennotrufen und Beratungsstellen:

Frauenhäuser in München

Frauen helfen Frauen e.V.	089/ 645169
Frauenhilfe München	089/ 354830
Haus Hagar	089/ 74441222

Frauennotruf München 089/ 763737

Frauen-Beratungsstelle bei Partnergewalt

Frauenhilfe München	089/ 3582810
---------------------	--------------

IMMA-Zuflucht für

Mädchen/junge Frauen 089/ 183609

Landkreis München

Interventionsstelle (ILM)	089/ 62211221
Frauenhaus (SKF)	089/ 451254990

Hilfetelefon bei Gewalt gegen Frauen

(kostenlos, m. Sprachmittlung) 08000 116 016

Weitere Beratungsstellen finden Sie im Veranstaltungsprogramm oder unter www.muenchen.de/frauengleichstellung

www.autonome-frauenhaeuser-zif.de

www.frauen-gegen-gewalt.de

www.gewalt-ist-nie-ok.de

www.gewaltschutz.info

www.hilfetelefon.de

www.wege-aus-der-gewalt.de

Jede/r kann was tun!

Werdet aktiv gegen Männergewalt!

Spendenkonto: Stichwort „Aktionswoche“

Frauen helfen Frauen e.V. München

BIC: PBNKDEFF, IBAN: DE85 7001 0080 0321 1998 06